Datenschutzerklärung für Projektpartner und Dienstleister

1. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung durch CARIAD SE in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern und Dienstleistern

a) Einleitung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist ein wichtiges Anliegen der Unternehmen der CARIAD SE und der mit ihr verbundenen Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG ("CARIAD"), die hier aufgeführt sind. Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Projektpartner (z.B. Inhaber, Geschäftsführer, Mitarbeiter, Dienstleister, etc.) gemäß den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle ihren Sitz hat (in Deutschland BDSG).

Die Mitarbeiter von CARIAD sind zur Verschwiegenheit über den Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet.

Darüber hinaus haben sich die Unternehmen der CARIAD durch eine verbindliche Konzernrichtlinie zum Datenschutz zu einem umfassenden und einheitlichen Schutz personenbezogener Daten verpflichtet.

b) Für die Verarbeitung Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und Kontaktpersonen

Der für die Verarbeitung Verantwortliche im Sinne der DSGVO ist das Unternehmen CARIAD, das personenbezogene Daten von betroffenen Personen eines Projektpartners (z.B. Führungskräfte, Mitarbeiter, Eigentümer, Dienstleister, etc.) im Rahmen einer bestehenden oder bevorstehenden Vertrags- oder Kooperationsbeziehung mit dem Projektpartner bzw. Dienstleister verarbeitet. Diese Datenschutzerklärung von CARIAD als Teil der Volkswagen-Gruppe informiert über die Datenverarbeitung über personenbezogene Daten von Projektpartner und Dienstleister der folgenden CARIAD Unternehmen (Ansprechpartnern).

Bei datenschutzrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Datenschutzbeauftragten/Datenschutzkoordinator der CARIAD-Gesellschaft, mit der ein Vertrags-, Dienstleister- bzw. Kooperationsverhältnis mit dem jeweiligen Projektpartner besteht bzw. gerade aufgebaut wird.

Die zuständigen Datenschutzbeauftragten/Datenschutzkoordinatoren von CARIAD finden Sie hier (Kontakte).

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

a) Zweckbindung und Rechtsgrundlage

Das Unternehmen CARIAD, das als für die Verarbeitung Verantwortlicher im Sinne der DSGVO fungiert, verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten, um das mit dem jeweiligen Projektpartner oder Dienstleister bestehende oder im Entstehen begriffene Vertragsverhältnis

durchzuführen und zu verwalten. In diesem Zusammenhang werden Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen verschiedener Verarbeitungstätigkeiten für unterschiedliche Zwecke und auf verschiedenen anwendbaren Rechtsgrundlagen verarbeitet.

b) Datenquellen

Ihre personenbezogenen Daten werden in der Regel direkt von Ihnen als Geschäftsführer, Mitarbeiter oder Inhaber eines unserer Projektpartnerunternehmen oder Dienstleisters im Rahmen der bestehenden oder entstehenden Vertrags- oder Kooperationsbeziehung mit diesem Projektpartnerunternehmen erhoben.

c) Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Als Geschäftsführer, Angestellter oder Eigentümer oder Dienstleister eines unserer Projektpartner müssen die für die Zusammenarbeit erforderlichen personenbezogenen Daten zur Verfügung gestellt werden. Ohne diese Bereitstellung kann keine ordnungsgemäße Zusammenarbeit zwischen der jeweiligen CARIAD-Gesellschaft und der Projektpartnergesellschaft stattfinden. Die personenbezogenen Daten, die Sie als Geschäftsführer, Mitarbeiter oder Inhaber einer Projektpartnergesellschaft einer CARIAD-Gesellschaft zur Verfügung stellen, hängen von der Erforderlichkeit im Zusammenhang mit der spezifischen Tätigkeit oder der Rolle der Projektpartnergesellschaft ab, um die Zusammenarbeit mit CARIAD erfolgreich durchzuführen.

(d) den Zweck der Verarbeitungstätigkeiten

Im Folgenden geben wir Ihnen einen Überblick über die Zwecke unserer Verarbeitungstätigkeiten:

- Ausschreibung von Dienstleistungen und Materialien:
  z.B. Versendung von Anfragen, Einholung von Angeboten, kaufmännische Prüfung und Vollständigkeitsprüfung der Angebote, Verhandlungsführung.

- Auftragsabwicklung (Material, Dienstleistungen) :
  z.B. Schreiben, platzieren, versenden und verfolgen Sie Ihren Auftrag im System.

- Lieferanten- und Dienstleisterbetreuung.

- Kommunikation über die Produkte oder Dienstleistungen, Beantwortung von Engpass- und Risikomanagement, Zusendung von Umfragen (z.B. zur Verbesserung der Zusammenarbeit).

- Beschaffungscontrolling:
  z.B. Umsatzzahlen für Lieferanten oder für Positionsnummern.

- Marktanalyse:
  z.B. Erstellung von Marktanalysen, Messepräsenz, Internetauftritt, etc.

- Projektdurchführung:
  z. B. Kommunikation innerhalb des Projektteams, Einrichtung und Verwaltung von Benutzerkonten, Zuordnung von Lieferergebnissen.

- Erfüllung gesetzlicher Pflichten:
  Einhaltung von Aufbewahrungspflichten, Sicherstellung von Compliance-Anforderungen durch Prüfungstätigkeiten (z.B. Sanktionslistenprüfung, Geldwäsche), Betrieb eines internen Kontrollsystems (IKS) und anderer Überwachungssysteme zur Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit von Geschäftsabläufen.

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden den folgenden Datenkategorien zugeordnet:

- berufliche Kontakt- und (Arbeits-)Organisationsdaten;
- IT-Nutzungsdaten;
- Daten über persönliche/berufliche Umstände und Merkmale;
- Kreditwürdigkeit und Bankdaten;
- Vertragsdaten;
- bei Verwendung von CARIAD-Testfahrzeugen: Nutzungsdaten mit VIN, Kennzeichen, Fahrzeugeinstellungen, Fahrverhalten, Navigations- und Positionsdaten.

Die oben erwähnten Verarbeitungen sind durch die folgenden Rechtsgrundlagen legitimiert:

- Einwilligung für einen oder mehrere bestimmte Zwecke (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO);
- Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung direkt mit Ihnen als betroffene Person, z.B. wenn Sie als Projektpartner von CARIAD eine natürliche Person sind (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO);
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO);
- berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1lit. f DSGVO).

3. Offenlegung von personenbezogenen Daten

In bestimmten Fällen können Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Konzerngesellschaften als für die Datenverarbeitung Verantwortliche oder Auftragsverarbeiter weitergegeben werden:

- wenn die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten für die Durchführung oder Anbahnung des Vertragsverhältnisses mit unserem Projektpartner oder Dienstleister als Ihrem Arbeitgeber erforderlich ist oder Sie als natürliche Person unser Projektpartner sind, z.B. Projektleitung oder Projektabwicklung.

- wir übermitteln personenbezogene Daten an Datenverarbeiter gemäß Art. 28 GDPR (z.B. Cloud-Anbieter, Kollaborationsplattformen).

- wenn wir gezwungen sind, Ihre personenbezogenen Daten weiterzugeben, um nationalen Rechtsvorschriften nachzukommen, z. B. Übermittlung an Steuerbehörden, Gerichte, Wirtschaftsprüfer.

Mit allen datenempfangenden Unternehmen der CARIAD und des Volkswagen-Konzerns wurden Datenschutzvereinbarungen abgeschlossen, um ein hohes Datenschutzniveau zu gewährleisten.

Sofern wir personenbezogene Daten an verbundene Unternehmen oder Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, wenn dem Drittland von der EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde, andere geeignete und ausreichende Datenschutzgarantien (z.B. EU-Standarddatenschutzklauseln) vereinbart wurden oder Art. 49 Abs. 1 DSGVO uns eine solche Übermittlung erlaubt.

4. Speicherung und Löschung von Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich, sobald sie für die vorgenannten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie wir gesetzlich dazu verpflichtet sind oder wie gesetzliche Verjährungsfristen gelten. Dies ergibt sich regelmäßig aus gesetzlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die in Deutschland u.a. im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB), im Handelsgesetzbuch (HGB) oder in der Abgabenordnung (AO) geregelt sind.

Darüber hinaus erfolgt eine Speicherung, soweit weitere gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungspflichten bestehen oder CARIAD ein berechtigtes Interesse an der Speicherung der personenbezogenen Daten hat, wie z.B. im Zusammenhang mit der Produkthaftung.

5. Ihre Rechte

Neben dem Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden Daten und auf Berichtigung Ihrer Daten haben Sie auch das Recht auf Löschung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung oder das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten, soweit dem keine gesetzlichen Regelungen entgegenstehen. Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, haben Sie auch das Recht, die von Ihnen erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Gegebenenfalls müssen wir Ihre Identität überprüfen, bevor wir Ihre Anträge bearbeiten können.

Sollten trotz unserer Bemühungen um Datenrichtigkeit und Aktualität falsche Informationen gespeichert sein, werden wir diese nach entsprechender Mitteilung berichtigen.

Im Falle von Beschwerden besteht die Möglichkeit, sich an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist bei der jeweiligen CARIAD-Gesellschaft aufgeführt (Kontakte).

6. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 GDPR.

7. Sicherheit

Ihre Daten werden von CARIAD durch technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen geschützt, um zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder den Zugriff unberechtigter Personen zu verhindern.

Unsere Sicherheitsmaßnahmen, wie z. B. die Datenverschlüsselung, werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Zuletzt geändert: November 2022